

29. 11. 1915.

Gründung eines Zweigvereines des Roten Kreuzes in Meidling.

Im Festsaale der Bezirksvertretung von Meidling fand gestern unter dem Vorsitze des Bezirksvorstehers Adlersflügel eine Versammlung zur Gründung eines Zweigvereines des Roten Kreuzes statt, der die Mandatare des Bezirkes und viele andre anwohnten. Nach den Eröffnungsworten des Vorsitzenden hielt Hofrat Dr. Pawlika einen ausführlichen Vortrag über die Entwicklungsgeschichte des Roten Kreuzes. Ueber seinen Vorschlag wurden sodann folgende Funktionäre des Zweigvereines gewählt: Präsident Bezirksvorsteher Adlersflügel, 1. Vizepräsident Oberfinanzrat Dr. Mataja, 2. Vizepräsident Fabrikant Sarre, zum Schriftführer Gemeinderat Müller, zum Kassier Bezirksrat Direktor Gerhold, zum Kontrollor Restaurateur Weigl; als Ausschußmitglieder Frau Prinzessin Paula Lobkowitz, Frau Mandl, Magistratsrat Dr. Bihl, Polizeirat Prhbil, Professor Jungbauer, Stadtrat Göb, die Gemeinderäte Mah, Kronel, Dr. Semala, Bezirksvorsteherstellvertreter Burghaber, Marktamtsoberinspektor Steindl, Cafetier Siller, Bezirksrat Staller, Fabrikant Peter Seidel; zu Revisoren: Südbahninspektor Schödl und die Bezirksräte Novak und Hanslik. Außerdem wurden dem Ausschusse noch die Herren Bezirksräte Wolf, Reichhart, Bezdek, Neumann und Zörker, ferner Magistratsoberkommisär Gschladt, Bürgerschullehrer Langer, Hof- und Gerichtsadvokat Dr. Heidt, Dr. Med. Cermal und Oberpostverwalter Dittrich beigezogen. Die Wahl wurde einstimmig angenommen, worauf Präsident Adlersflügel unter lebhaftem Beifall der Anwesenden mitteilte, daß bereits mehr als 300 Bewohner Meidlings ihren Beitritt zum Zweigverein angemeldet hätten.